



THEATER ERFURT

DAS THEATER DER LANDESHAUPTSTADT – GENERALINTENDANT GUY MONTAVON

## Stellenausschreibung

Das THEATER ERFURT ist ein erfolgreiches Opernhaus mit zwei Hauptspielstätten und den etablierten „DomStufen-Festspielen“ (ca. 10 Neuproduktionen, 10 Sinfoniekonzerten, div. Kammer-, Expeditions- u. Sonderkonzerten, über 550 Veranstaltungen und über 190.000 Besuchern pro Spielzeit).

Wir suchen spätestens ab dem **01. August 2020** (optional frühester Eintrittstermin zum 01. Januar 2020) zur Besetzung für das THEATER ERFURT eine/n

## Künstlerische Betriebsdirektor\*in und Orchesterdirektor\*in (m/w/d)

### Voraussetzung:

Gesucht wird eine engagierte Führungspersönlichkeit, die mit den speziellen Ansprüchen an die organisatorische Leitung des Künstlerischen Betriebsbüros und des Orchesterbüros (Philharmonische Orchester B/Fußnote) vertraut ist.

Wünschenswert sind sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office) und Kenntnisse der Theater-/Orchesterplanungssoftware (TheaSoft, TheaDispo, MUV.ac).

Wir erwarten ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent und ausgeprägte Führungsqualitäten.

Die selbständige und verantwortungsvolle Organisation des KBB und Orchesterbüros, grundlegende Kenntnisse des TVK sowie hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität werden vorausgesetzt.

**Bewertung:** NV Bühne – SR Solo

Sollten Sie an einem Einsatz in diesem Aufgabengebiet interessiert sein, richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **30. April 2019** an:

**Anschrift:** THEATER ERFURT  
Personalwesen  
Placidus-Muth-Straße 1  
99084 Erfurt

**Ansprechpartner:** Frau Herzberg  
Personalreferentin  
+49 (0) 361 22 33 260  
[personalwesen@theater-erfurt.de](mailto:personalwesen@theater-erfurt.de)

Soweit Sie Ihrer postalischen Bewerbung keinen frankierten DIN A4-Rückumschlag beifügen, gehen wir davon aus, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir Ihre Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten.

**Hinweis:** Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Erfurt, 10. Januar 2019